

Von:

Gesendet:

Mittwoch, 22. Februar 2023 12:03

An:

[REDACTED]

Und weitere: Verteiler siehe Anlage

Cc:

Betreff:

Präsentation zum Fachgespräch: planungswissenschaftliches
Abwägungskriterium „Geothermische Nutzung des Untergrundes“
20230216_Präsentation_Fachgespräch_planWK_Geothermie.pdf

Anlagen:

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen herzlichen Dank, dass Sie an unserem Fachgespräch zum planungswissenschaftlichen Abwägungskriterium „Geothermische Nutzung des Untergrundes“ am 16.02.2023 teilgenommen haben. Für Ihre fachlichen Beiträge sind wir Ihnen sehr dankbar.

Wie angekündigt, senden wir Ihnen im Anhang unsere PowerPoint-Präsentation zum Vortrag als PDF. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ich bitte zu beachten, dass diese E-Mail bzw. dieses Schreiben sowie die Rückantworten ggf. auf einer Internetpräsenz der Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH veröffentlicht und dem Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung (BASE) zur Veröffentlichung auf der Informationsplattform gemäß § 6 StandAG zur Verfügung gestellt werden. Sollten Ihrerseits Bedenken bestehen, so sind diese ausdrücklich der Rückantwort voranzustellen.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. [REDACTED]

BGE Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH

Standortauswahl

Standort Peine

Eschenstraße 55

31224 Peine, Germany

T +49 (0) 5171 43- [REDACTED]

[REDACTED]@bge.de

www.bge.de

Sitz der Gesellschaft: Peine, eingetragen beim Handelsregister AG Hildesheim (HRB 204918)

Geschäftsführung: Stefan Studt (Vors.), Steffen Kanitz, Dr. Thomas Lautsch

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Parlamentarischer Staatssekretär Christian Kühn

Verteiler

Die E-Mail *'Präsentation zum Fachgespräch: planungswissenschaftliches Abwägungskriterium „Geothermische Nutzung des Untergrundes“ vom 22.02.2023'* wurde von der BGE an folgende Empfänger übermittelt:

- Bundesverband Geothermie e. V.
- Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR)
- Fraunhofer-Einrichtung für Energieinfrastrukturen und Geothermie (IEG)
- Helmholtz-Zentrum Potsdam, Deutsches GeoForschungsZentrum GFZ
- Leibniz-Institut für Angewandte Geophysik